



Weiterhin Stiftung Wertebildnis Bayern

Beitrag

Freistaat legt Grundstein zur Fortführung der Stiftung Wertebildnis Bayern / Nachhaltige Bildungsarbeit für Herausforderungen unserer Gesellschaft

Werte sind das Fundament unserer Gesellschaft. Dafür leistet das Wertebildnis Bayern wertvolle Bildungsarbeit. Mit seinem großen Netzwerk aus staatlichen und zivilgesellschaftlichen Organisationen widmet es sich komplexen gesellschaftspolitischen Fragen. Die Staatsregierung hat heute beschlossen, diese Arbeit langfristig fortzusetzen und zukünftig mit 1,1 Millionen Euro jährlich zu unterstützen. Damit ermöglicht Bayern der Stiftung und ihren Partnerorganisationen eine kontinuierliche Stiftungsarbeit. Ziel des 2010 gestarteten Wertebildnisses ist die Wertebildung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie bei Erziehungs- und Bildungsverantwortlichen. Dazu werden Erziehung, Volks- und Berufsbildung gefördert. Das Wertebildnis Bayern hat sich höchst dynamisch entwickelt. Aktuell sind 207 Organisationen, Verbände und Stiftungen (z. B. Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft, Deutscher Gewerkschaftsbund Bayern, Bayerischer Rundfunk) im Wertebildnis Bayern vertreten. Das Wertebildnis wurde 2015 in eine auf zehn Jahre angelegte öffentlich-rechtliche (Verbraucher-)Stiftung überführt. Aufgrund des großen Erfolges der Stiftung wurden die jährlichen Mittel immer wieder erhöht. Mit dem heutigen Kabinettsbeschluss wird der Grundstein für eine langfristige Fortführung der Stiftung gelegt. Die Staatsregierung wird noch in den Haushalt für 2023 die für die Fortsetzung der Stiftung erforderlichen Mittel einbringen und den Haushaltsansatz für die Fortsetzung von derzeit 809.000 Euro auf 1,1 Millionen Euro pro Jahr erhöhen.

Bericht: Bayerische Staatskanzlei – Foto: Hätzelsperger



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Bayern
2. MÄ¼nchen-Oberbayern
3. WertebÄ¼ndnis Bayern